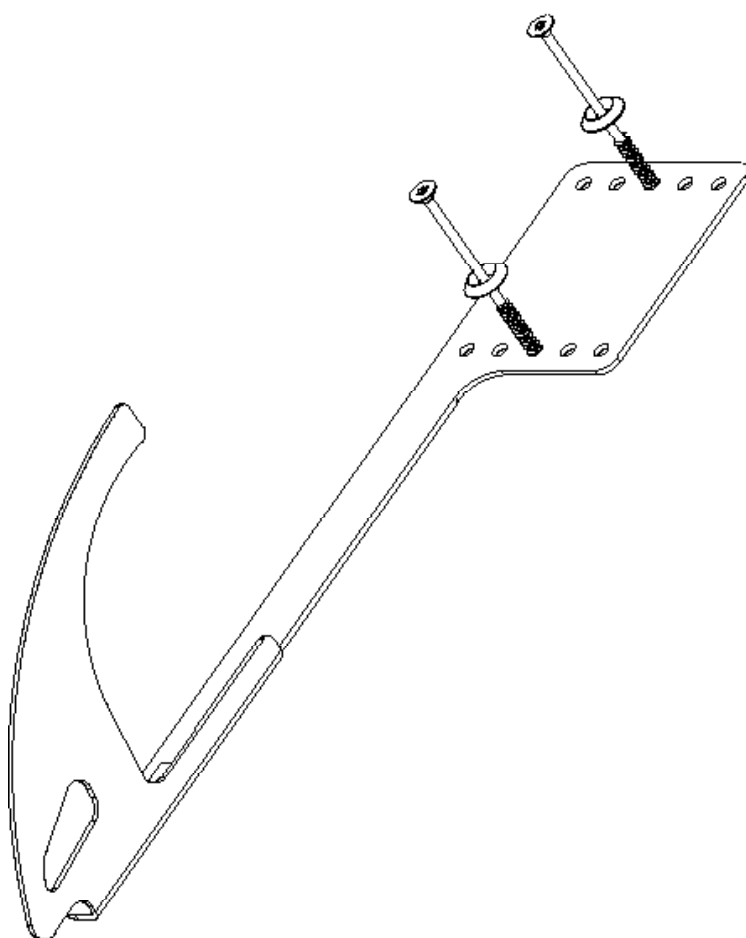
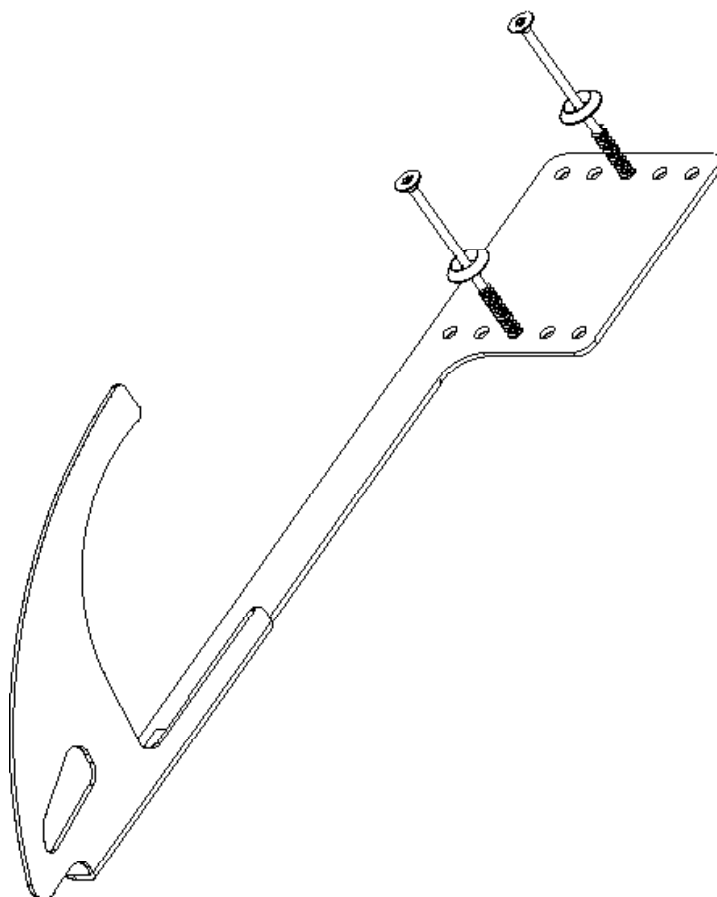




Skyfix Plus S

DEUTSCH

DE	ACHTUNG		Die Montage und die Verwendung der Sicherungseinrichtung ist erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Original Aufbau- und Verwendungsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.
EN	ATTENTION		Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the original installation and application instruction in his national language.
FR	ATTENTION		Le montage et l'utilisation du dispositif de sécurité ne sont autorisés qu'après lecture par le monteur et par l'utilisateur de la notice d'origine de montage et d'utilisation dans la langue du pays concerné.
IT	ATTENZIONE		Il montaggio e l'uso del dispositivo di sicurezza è ammesso soltanto dopo che il montatore e l'utente hanno letto le istruzioni per l'installazione e l'uso nella rispettiva lingua nazionale.
ES	ATENCIÓN		No está permitido montar ni usar el dispositivo de protección antes de que el montador y el usuario hayan leído las instrucciones de montaje y uso originales en la lengua del respectivo país.
PT	ATENÇÃO		A montagem e o emprego do mecanismo de proteção somente serão permitidos, após o montador e o usuário terem lido as instruções de uso originais, no respectivo idioma do país, sobre a montagem e o emprego do mesmo.
NL	ATTENTIE		De montage en het gebruik van de veiligheidsinrichting is pas toegestaan, nadat de monteur en de gebruiker de originele montage en gebruikershandleiding in de desbetreffende taal gelezen hebben.
HU	FIGYELEM		A biztonsági berendezés felszerelése és használata csak az után megengedett, miután a szerelést végző és a használó személyek a nemzeti nyelvükre lefordított, eredeti használati utasítást elolvasták és megértették.
SL	POZOR		Montaža in uporaba varnostnih naprav je dovoljena šele takrat, ko sta monter in uporabnik prebrala originalna navodila za montažo in uporabo v konkretnem jeziku.
CZ	POZOR		Montáž a používání zabezpečovacího zařízení jsou povoleny až poté, co si pracovníci provádějící montáž a uživatelé přečetli v příslušném jazyce originální návod k montáži a používání.
TR	DİKKAT		Güvenlik tertibatının montajına ve kullanımına, ancak montaj teknisyeni ve kullanıcı, orijinal kurulum ve kullanma talimatını kendi ülke dilinde okuduktan sonra, izin verilir.
NO	OBS		Monteringen og anvendelsen av sikkerhetsinnretningene er gyldige først etter at montøren og brukeren har lest den originale oppbygnings- og bruksanvisningen i det tilsvarende landets språk.
SV	OBS		Säkerhetsanordningen får inte monteras och användas förrän montören och användaren har läst igenom konstruktionsbeskrivningen och bruksanvisningen i original på resp lands språk.
FI	HUOMIO		Turvalaitteiden asennus ja käyttö on sallittu vasta, kun asentaja ja käyttäjä ovat lukeneet alkuperäisen asennus- ja käyttöohjeen omalla kielellään.
DA	GIV AGT		Montagen og brugen af sikkerhedsudstyret er først tilladt, efter at montøren og brugeren har læst den originale vejledning i samling og brug på det pågældende lands sprog.



PROJEKTDATEN

SYSTEMBESCHREIBUNG

MONTAGEFIRMA

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeine Sicherheitshinweise	5
2. Produktbeschreibung / Einsatzzweck	6
2.1. Kennzeichnung und Normen	6
3. Technische Daten	6
4. Aufbau und Montage	7
4.1. Befestigung am Untergrund Typ: „Skyfix Plus S“	7
4.2. Einbau – Schritte	7
5. Allgemeine Hinweise	8
5.1. Persönliche Schutzausrüstung	8
5.2. Benutzung des System	8
5.3. Planungsgrundlagen beachten	8
5.4. Wartung / Überprüfungen	8
6. Notifizierte Abnahmestelle der Anschlageinrichtung	8
7. Befestigungselement „Dachhaken Skyfix Plus S“	9
8. Montageprotokoll	10
9. Kontrollkarte	11

1. Allgemeine Sicherheitshinweise

- Der Sicherheitsdachhaken „Skyfix Plus S“ darf nur von geeigneten, fachkundigen, mit dem Dachsicherheitssystem Vertrauten Personen aufgebaut werden.
- Das System darf nur von Personen montiert bzw. benutzt werden, die mit dieser Gebrauchsanleitung - sowie mit den vor Ort geltenden Sicherheitsregeln vertraut, körperlich bzw. geistig gesund und auf PSA (Persönlichen Schutzausrüstung) geschult sind.
- Kinder und Schwangere sollten das Sicherungssystem nicht verwenden.
- Gesundheitliche Einschränkungen (Herz- und Kreislaufprobleme, Medikamenteneinnahme, Alkohol) können die Sicherheit des Benutzers bei Arbeiten in der Höhe beeinträchtigen.
- Während der Montage/Verwendung der Anschlagereinrichtung „Skyfix Plus S“ sind die jeweiligen Unfallverhütungsvorschriften (z.B.: Arbeiten auf Dächern) einzuhalten.
- Es muss ein Plan vorhanden sein, der Rettungsmaßnahmen bei allen möglichen Notfällen berücksichtigt.
- Vor Arbeitsbeginn müssen Maßnahmen getroffen werden, dass keine Gegenstände von der Arbeitsstelle nach unten fallen können. Der Bereich unter der Arbeitsstelle (Bürgersteig, etc.) ist freizuhalten.
- Die Monteure müssen sicherstellen, dass der Untergrund für die Befestigung der Anschlagereinrichtung geeignet ist. Im Zweifelsfall ist ein Statiker hinzuzuziehen.
- Die Anschlagereinrichtung auf dem Dach ist für die Beanspruchung in alle Richtungen parallel zur Montagefläche vorgesehen.
- Sollten Unklarheiten während der Montage auftreten, ist unbedingt mit dem Hersteller Kontakt aufzunehmen.
- Die eventuelle Abdichtung der Dacheindeckung hat fachgerecht nach den einschlägigen Richtlinien zu erfolgen.
- Die fachgerechte Befestigung des Sicherungssystems am Bauwerk muss durch Protokolle und Fotos der jeweiligen Einbausituation dokumentiert werden.
- Edelstahl darf nicht mit Schleifstaub oder Stahlwerkzeugen in Berührung kommen, dies kann zu Korrosionsbildung führen.
- Alle Edelstahlschrauben sind vor der Montage mit einem geeigneten Schmiermittel zu schmieren um so ein kaltverschweißen (fressen) der Schraubverbindung zu verhindern.
- Der Anschlagpunkt sollte so geplant, montiert und benutzt werden, dass bei fachgerechter Verwendung der Persönlichen Schutzausrüstung kein Sturz über die Absturzkante möglich ist.
- Beim Zugang zum Dachsicherheitssystem sind die Positionen der Anschlagereinrichtungen durch Pläne (z.B.: Skizze der Dachdraufsicht) zu dokumentieren.
- Der erforderliche Mindestfreiraum unter der Absturzkante zum Boden errechnet sich:
Herstellerangabe der jeweilig verwendeten Persönlichen Schutzausrüstung inkl. Seilauslenkung
+ Körpergröße
+ 1 m Sicherheitsabstand
+ Verformung & Verschiebung
- Die Befestigung am Sicherheitsdachhaken „Skyfix“ geschieht durch die Anschlagöse stets mit einem Karabiner und muss mit einem Auffanggurt gemäß EN 361 und einem kraftabsorbierenden Falldämpfer mit Verbindungsmittel (EN 355 und EN 354) erfolgen.
- **Achtung:** Für den horizontalen Einsatz dürfen nur Verbindungsmittel verwendet werden die für diesen Verwendungszweck geeignet und für die entsprechende Kantenausführung (scharfe Kanten, Trapezblech, Stahlträger, Beton etc.) geprüft sind.
- Es können durch die Kombination einzelner Elemente der genannten Ausrüstungen Gefahren entstehen, indem die sichere Funktion eines der Elemente beeinträchtigt werden kann. (Jeweilige Gebrauchsanweisungen beachten!)
- Vor Verwendung ist das gesamte Sicherungssystem auf offensichtliche Mängel durch Sichtkontrolle (z.B.: lose Schraubverbindungen, Verformungen, Abnutzung, Korrosion, defekte Dacheindichtung etc.) zu prüfen. Bestehen Zweifel hinsichtlich der sicheren Funktion des Sicherungssystems ist dieses durch einen Fachkundigen zu überprüfen (schriftliche Dokumentation).
- Die gesamte Sicherheitseinrichtung muss mindestens einmal jährlich einer Prüfung durch einen Fachkundigen unterzogen werden. Die Überprüfung ist durch einen Fachkundigen auf der mitgelieferten Kontrollkarte zu Dokumentieren.
- Nach einer Sturzbelastung ist das gesamte Sicherungssystem dem weiteren Gebrauch zu entziehen und durch einen Fachkundigen zu prüfen (Teilkomponenten, Befestigung am Untergrund etc.).
- Der Sicherheitsdachhaken „Skyfix“ wurde zur Personensicherung entwickelt und darf nicht für andere Zwecke verwendet werden. Niemals Lasten an die Anschlagereinrichtung hängen!

- Es dürfen keine Änderungen an der freigegebenen Anschlagvorrichtung vorgenommen werden.
- Bei geneigten Dachflächen muss durch geeignete Schneefänge das Abrutschen von Dachlawinen (Eis, Schnee) verhindert werden.
- Bei Überlassung des Sicherungssystems an externe Auftragnehmer sind die Aufbau- und Verwendungsanleitungen schriftlich zu überreichen.
- Der Sicherheitsdachhaken dient als Anseilsicherung für maximal zwei Personen.
- Sicherheitsseile dürfen nur in Verbindung mit Karabiner in den Anschlagpunkt eingehängt werden.
- Der Sicherheitsdachhaken darf nicht als Anschlagpunkt für ein Horizontal-Seilsicherungssystem nach EN 795 C verwendet werden.
- Achtung: Schneeräumung der Anlage wegen Schneedrucklast erforderlich.

2. Produktbeschreibung / Einsatzzweck

Der Sicherheitsdachhaken „Skyfix Plus S“ ist ein ständig nutzbarer Sicherheitshalter, der fest an die geeignete Dachkonstruktion eingebaut wird und einen sicheren Einzelanschlagpunkt für zwei Personen in alle Belastungsrichtungen gewährleistet. Er dient als Anschlagpunkt für persönliche Schutzausrüstungen und zum Einhängen einer Dachdeckerleiter.

2.1. Kennzeichnung und Normen

Typenbezeichnung:	Skyfix Plus S
Normen:	EN 517 B CEN/TS16415
Name oder Logo des Herstellers:	RIWEGA GmbH
Chargen Nummer:	xxxxx
Zeichen, dass die Gebrauchsanleitung zu beachten ist:	
Kennung der notifizierten Stelle:	TÜV Austria 0408

Typenschild:



3. Technische Daten

RIWEGA Sicherheitsdachhaken „Skyfix Plus S“ wurde am Dach geprüft und zertifiziert nach EN 517 B(2006) CEN/TS16415(2012). Die Prüfung erfolgte statisch und dynamisch am Originaluntergrund.

Anzahl Benutzer:	maximal 2 Personen
Material:	Edelstahl, verzinktes Stahlblech oder verzinktes Stahlblech pulverbeschichtet
Untergrund:	mind. Sparrenquerschnitt: 80 x 100 mm mit durchgehender Holzschalung
Befestigungsmaterial:	2 Stk. Ø8 Spezial-Holzbauschrauben – verz. 2 Stk. Fassonscheiben Ø8 – verz.
Erforderliches Werkzeug:	Torx – Bit „TX40“

- Durch die Sonderkonstruktion des Dachhakens liegt dieser stets im Ziegel- bzw. Dachverbund, eine Kröpfung des Dachhakens zum Sparrengrund ist daher nicht notwendig.
- Die Abdichtung der Dacheindeckung erfolgt mit Eindeckblechen, fachgerecht nach den einschlägigen Normen und den allgemein anerkannten Regeln der Technik im Dachdeckerhandwerk. Bei geringen Dachneigungen können zusätzliche Maßnahmen (Dichtstreifen, etc...) notwendig sein.

4. Aufbau und Montage

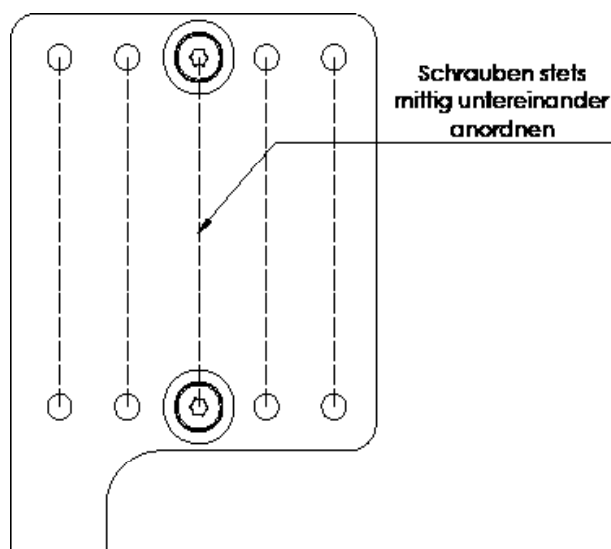
4.1. Befestigung am Untergrund Typ: „Skyfix Plus S“

Der Sicherheitsdachhaken „Skyfix“ wird auf einem Steildach montiert werden. Voraussetzung dafür ist eine tragfähige Unterkonstruktion und die Verwendung der original mitgelieferten Befestigungsmittel. Im Zweifelsfall ist ein Baustatiker hinzuzuziehen. Der Einbau erfolgt nach Erfordernis der Anschlagpunkte (z.B. Dachausstieg, Kamin, Solaranlage) mit einem Mindestabstand von 1,5 m zur Dachkante.

Die Befestigung muss mit dem originalen Befestigungsmaterial erfolgen, denn nur diese erzielen die erforderliche Festigkeit am Untergrund.

4.2. Einbau – Schritte

Richten sie den Dachhaken so aus, dass die 2 Stück mitgelieferten Befestigungsschrauben inkl. Fassonscheiben in der Mitte des Sparren, untereinander befestigt werden können.

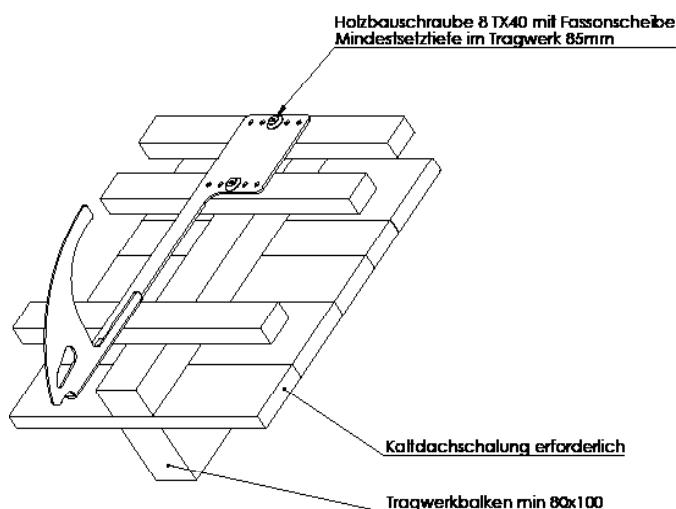


Benötigtes Werkzeug: Bit Torx 40

Die Mindestsetztiefe der Holzbauschrauben in tragendes Holz (Sparren) beträgt 85 mm.

Die Schrauben sind immer vollständig einzudrehen.

Den Sicherheitsdachhaken abschließend auf einwandfreien, festen Sitz prüfen.



Die mitgelieferten Holzbauschrauben 8 X 220 decken Standardsituationen ab.

Sollte die Mindestsetztiefe unterschritten bzw. die mitgelieferten Schrauben zu lang sein, ist die Schraubenlänge neu zu bewerten.

5. Allgemeine Hinweise

5.1. Persönliche Schutzausrüstung

Überprüfen Sie Auffanggurte, Falldämpfer und Karabinerhaken vor jedem Gebrauch auf ordnungsgemäßen Zustand (Beschädigungen). Verwenden Sie die Anschlagereinrichtung nicht, wenn Zweifel über ihren sicheren Zustand besteht. Die Anschlagereinrichtung ist in diesem Fall sofort durch eine fachkundige Person oder den Hersteller zu überprüfen und ggf. zu ersetzen. (siehe 7) Eine durch Absturz beanspruchte Anschlagereinrichtung ist dem Gebrauch zu entziehen und von einer fachkundigen Person oder dem Hersteller zu ersetzen. Die Gebrauchsanleitungen anderer Produkte im Zusammenhang mit diesem Produkt müssen beachtet werden.

5.2. Benutzung des System

Bei der Benutzung der Anschlagereinrichtung ist darauf zu achten, dass die Anschlagmittel keinesfalls offenem Feuer oder anderen Hitzequellen ausgesetzt werden dürfen. Dies führt zur sofortigen Zerstörung der Anschlagmittel. Weiterhin ist ein Schaben oder Rutschen über scharfe Kanten zu vermeiden.

Führen Sie vor dem Anschlagen an das System eine Sichtprüfung durch. Überprüfen Sie das System auf Anzeichen von Beschädigungen, Bruch oder übermäßigem Verschleiß oder beschädigte Halterungen.

Die Anschlagereinrichtung darf nicht verwendet werden, wenn die persönl. Schutzausrüstung (PSA) nicht vollständig angeschlossen werden kann oder Beschädigungen aufweist. (z.B. Korrosion, Verformungen)

5.3. Planungsgrundlagen beachten

Bei Verwendung als Sicherung im Vorstieg muss der Abstand zwischen den Anschlagpunkten geringer sein als der Abstand zur Absturzkante.

5.4. Wartung / Überprüfungen

Der Anschlagpunkt muss einer jährlichen Kontrolle durch eine fachkundige vom Hersteller autorisierten Person unter genauer Beachtung der Anleitung des Herstellers unterzogen werden. Die Kontrollen sind wichtig, da die Sicherheit des Benutzers von der Wirksamkeit und der Haltbarkeit der Ausrüstung abhängt.

6. Notifizierte Abnahmestelle der Anschlagereinrichtung



TÜV Austria GMBH
Deutschstraße 10
1230 Wien

7. Befestigungselement „Dachhaken Skyfix Plus S“

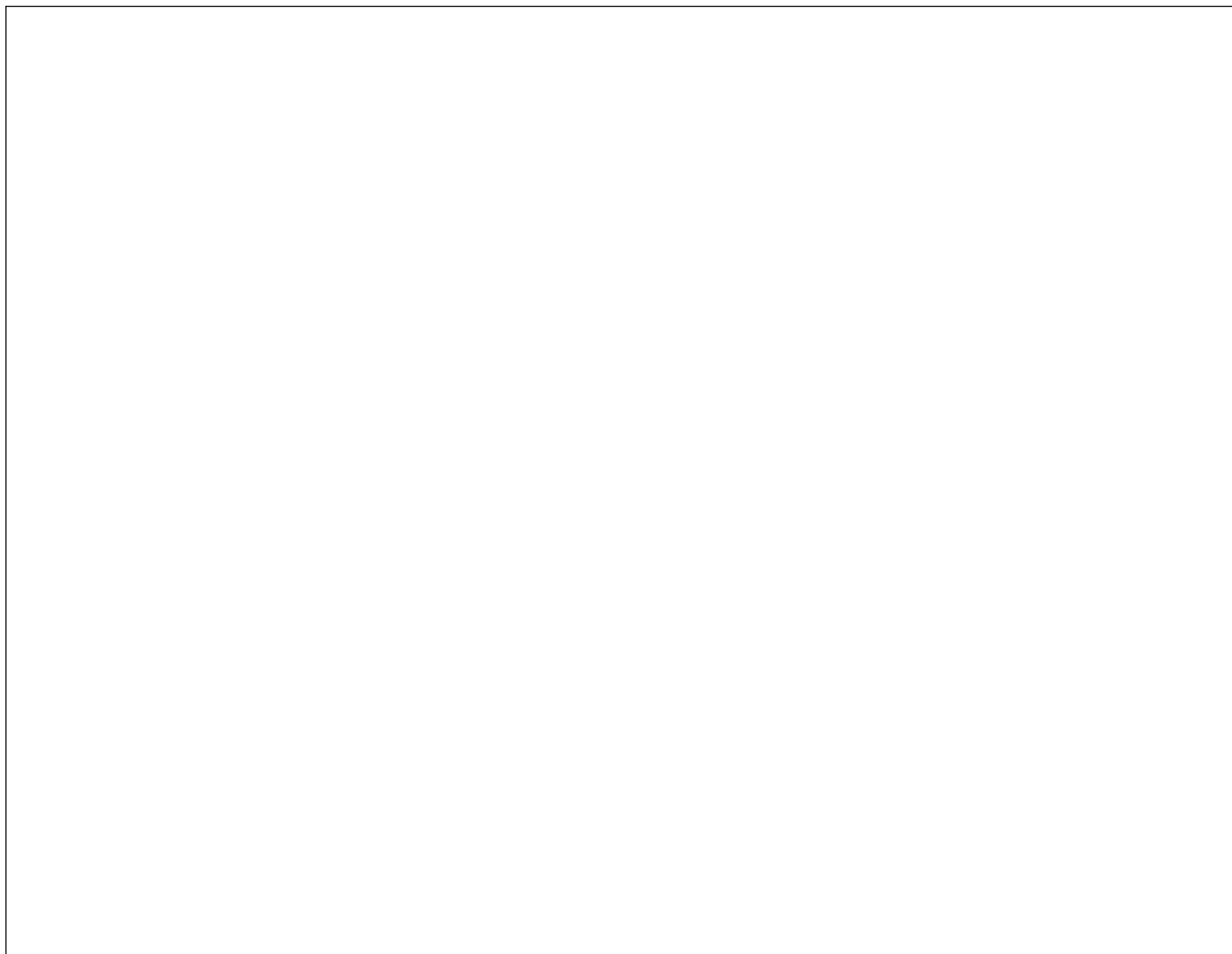
Beim Dachzugang (Systemzugang) ist dieser Hinweis vom Bauherrn gut sichtbar anzubringen:

Hinweise zum bestehenden Dachsicherheitssystem

Die Benutzung darf nur entsprechend der Aufbau- und Verwendungsanleitungen erfolgen.

Aufbewahrungsort der Aufbau- und Verwendungsanleitungen, Prüfprotokolle, etc. ist:

- Übersichtsplan mit der Lage der Anschlagseinrichtungen:



- Hersteller und Systembezeichnung: RIWEGA Sicherheitsdachhaken „Skyfix Plus S“
- Datum der letzten Prüfung: _____
- Höchstzahl der zu sichernden Personen: 2 Personen
- Notwendigkeit von Falldämpfern: ja
- Der erforderliche Mindestfreiraum unter der Absturzkante zum Boden errechnet sich aus:
Verformung & Verschiebung (max. 1 m) der Anschlagseinrichtung im Belastungsfall
+ Herstellerangabe der verwendeten Persönlichen Schutzausrüstung inkl. Seilauslenkung
+ Körpergröße
+ 1 m Sicherheitsabstand.

8. Montageprotokoll

BV / Objekt: _____ Standort der Anlage: _____

Straße, Hausnummer

Produkt: _____

PLZ, Ort

Auftraggeber:

Auftragnehmer:

Montagefirma:

Firmenbezeichnung / Name, Vorname

Firmenbezeichnung / Name, Vorname

Firmenbezeichnung / Name, Vorname

Straße, Hausnummer

Straße, Hausnummer

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

PLZ, Ort

PLZ, Ort

Tel. (dienstlich, mobil)

Tel. (dienstlich, mobil)

Tel. (dienstlich, mobil)

Befestigungsprotokoll

Datum	Standort	Befestigungsuntergrund	Bef.- material (Dübel, Schrauben, etc.)		Anzugsmoment

Die unterzeichnende Montagefirma versichert die ordnungsgemäße Verarbeitung der Dübel laut Dübelherstellerrichtlinien. (Sachgemäße Reinigung der Bohrlöcher, Einhaltung der Aushärtungszeiten und Verarbeitungstemperatur, Randabstände der Dübel, Überprüfung des Untergrundes etc.)

Foto - Dokumentation

Datum	Standort	Fotos / Dateiname

- Der Auftraggeber nimmt die Leistungen des Auftragnehmers ab.
- Die Aufbau- und Verwendungsanleitungen, Befestigungsprotokolle, Foto Dokumentationen wurden dem Auftraggeber (Bauherrn) übergeben und sind dem Anwender zur Verfügung zu stellen. Beim Zugang zum Sicherungssystem sind die Positionen der Anschlageinrichtungen vom Bauherrn durch Pläne (z.B.: Skizze der Dachdraufsicht) zu dokumentieren.
- **Der Fachkundige mit dem Sicherheitssystem vertraute Monteur bestätigt, dass die Montagearbeiten fachgerecht, nach dem Stand der Technik und entsprechend der Aufbau- und Verwendungsanleitungen des Herstellers ausgeführt wurden. Die sicherheitstechnische Zuverlässigkeit wird durch den Montagebetrieb bestätigt.**

Anmerkungen: _____

9. Kontrollkarte

Durchgeführte Tätigkeiten	Festgestellte Mängel		Datum	Firma/Name/ Fachkundiger	Mängelbe- schreibung/ Maßnahmen	Datum der nächsten re- gelmäßigen Überprüfung
Systemüberprüfung	Ja	Nein				
- Keine Verformung der Einzelteile erkennbar - alle Schrauben und Verbindungen fest - Seilführungen ohne Beschädigungen Sichtprüfung der Anschlagpunkte und des Zubehörs (Verbindungsmittel etc.) durch einen autorisierten Fachkundigen.						

*** Bei Beanspruchung durch Absturz oder bei bestehenden Zweifeln ist die Anschlaganlage sofort dem Gebrauch zu entziehen und dem Hersteller oder einer fachkundigen Werkstatt zur Prüfung und Reparatur zu senden. Dies trifft ebenfalls bei Beschädigungen der Anschlagmittel zu.

Das Dokument ist vom Verantwortlichen auszufüllen und mit der Verwendungsanleitung an einem geschützten Ort sicher zu verwahren (z.B.: Hausverwaltung)

Beim Zugang zum Dachsicherungssystem sind die Positionen der Anschlaganlagen durch Pläne (z.B.: Skizze der Dachdraufsicht) zu dokumentieren!



RIWEGA GmbH
Obere-Insel-Straße 28, I-39044 Neumarkt (BZ)
Tel.: +39 0471 827500
Fax: +39 0471 827555

info@riwega.com
www.riwega.com